

Begründung:

zu 1. a) Mit den beantragten Mitteln soll ein weiterer GIS-Auskunftsplatz im Bereich der Stadtentwässerung aufgebaut werden. Die bereitgestellten Mittel der ADV reichen für diese Maßnahme nicht aus.

Die Ausgabe ist durch eine Einsparung bei der Haushaltsstelle 7000-9631 gedeckt.

zu 1. b) Die Kanalisationsarbeiten im Stadtteil Harsweg sind nahezu abgeschlossen. Die beantragten Mittel werden benötigt, um eine Reihe von Wiederherstellungs- und Nebenarbeiten ausführen zu können und die Baumaßnahme damit zu beenden.

Die Mehrausgabe ist gedeckt durch Einsparungen bei den Kanalisationsmaßnahmen in Hilmarsum (7000-9632) und an der Marktstraße (7000-9692).

zu 2. a) Der Ausbau des Verkehrslandeplatzes erfolgt im Rahmen einer Zuschußmaßnahme kostenneutral über den städtischen Haushalt. Die Kosten sind zu 50 % durch den Landeszuschuß (Hh-Stelle 7920-3610) und zu 50 % durch eine entsprechende Erstattung für Infrastrukturmaßnahmen durch den Betreiber der Anlage (Hh-Stelle 8171-3660) gedeckt.

Die Stadt Emden ist als Zuschußempfängerin Auftraggeber der Baumaßnahme. Die Bauausführung wird über die Flugplatz Emden GmbH abgewickelt, wobei eine Beauftragung Dritter bzw. Auftragsvergaben nur mit Zustimmung der Stadt erfolgen. Die Bestimmungen der VOB/VOL sind einzuhalten.

Sämtliche Einnahmen und Ausgaben sind kostenneutral über den städtischen Haushalt abzuwickeln. Ggf. ist eine Vorfinanzierung von Ausgaben durch den Betreiber der Anlage abgesprochen und gesichert.

zu 2. b) Zum sachlichen Hintergrund der beantragten Mehrausgabe wird auf die Beschlußvorlage Nr. 13/575 verwiesen. Die Reaktivierung der Industriebrache wird für den städtischen Haushalt kostenneutral durchgeführt.

Zur haushaltsmäßigen Abwicklung ist die Ausgabe in den Deckungskreis 56 "Chemisches Untersuchungsamt" zu übernehmen.